

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 19

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An den Bau der katholischen Kirche in Schuls (Engadin) hat der Kaiser von Oesterreich 3000 Fr. geschenkt.

Appenzellische Irrenanstalt. Der Kanton Appenzell A. Rh. wird demnächst eine Irrenanstalt für ca. 150 Geistesfranke im Kostenbetrage von Fr. 1,200,000 bauen. Der Fond beträgt bereits Fr. 400,000. Nun soll noch im ganzen Kanton eine Hauskollekte für diesen Zweck vorgenommen und überdies für eine Reihe von Jahren das volle Alkoholtreffnis (circa 85,000 Fr.) hiefür verwendet werden.

Villenbauten. Ein berühmter Schneidermeister aus Paris Namens Wirth hat am Genfersee einen Teil des Landguts „Bergerie“ angekauft und läßt am Ufer eine prächtige Villa bauen, deren Saal so eingerichtet ist, daß man mit einem Boote bis in denselben hineinfahren kann.

Neues Kurhausprojekt. In den Freibergen, deren gesunde Luft und schöne Tannenwälder immer mehr von Touristen geschätzt werden, redet man vom Bau eines Kurhauses in Epiquez, das sich besonders dazu eignen würde.

Wasserversorgung Langnau (Bern). Die Arbeiten für die Zuführung der reichen Wasserquellen von Vingummen und die Erstellung des Hydrantenwerkes schreiten unter der energischen Vorführung der Unternehmung Bruntschwyler u. Herzog rasch vorwärts. Es sind in verschiedenen Gruppen stetsfort circa 200 Arbeiter beschäftigt, unter denen eine ordentliche Zahl Italiener und Tessiner, da hiesige Arbeiter nicht genug zu bekommen waren. Eines der beiden Reservoirs ist vollendet, das andere, zunächst dem Dorfe, in voller Ausführung begriffen; ebenso ist der größte Teil des Kanalisationsnetzes beendet. Eine schwierige Arbeit ist die Unterführung der Leitung unter dem Gewerbetanal, die an sechs verschiedenen Stellen zu geschehen hat. Diese Arbeit wird diese Woche anläßlich der üblichen Bachabstellung ausgeführt und muß innerhalb 5 Tagen beendet sein. Man ist auch im Begriff, die Quellen des Moosbaches bei Kröschenbrunnen (Hämelbachgraben), die von einem Konsortium angekauft sind und gegenwärtig gefast werden, ebenfalls dem Licht- und Wasserwerk anzuschließen, was im Interesse der baulichen Entwicklung Langnau's sehr zu begrüßen ist.

Wasserversorgung Kreuzlingen. Hier kommt man nach verschiedenen teuren Versuchen, eine genügende Wasserversorgung zu erstellen, zu der Ueberzeugung, daß das einzige Mittel dazu die Wasserversorgung aus dem See zu gewinnen sei, wie dies bereits St. Gallen und Romanshorn gethan.

Oekonomischer Mörtel. „Engineering“ signalisiert einen neuen Modus der Anwendung des Portlandcementes, welcher, obgleich die Proportion des Cementes zum Sand stark vermindert, dennoch einen sehr kompakten und undurchlässigen Mörtel gebe. Das von dem Dänen Smidth eingeführte Verfahren wird in Kopenhagen seit 2 oder 3 Jahren angewendet und ist mit dem gleichen Erfolg in New-York für die Fundierung einer Kirche im Gang. Anstatt für die Herstellung von Cementmörtel wie früher sich einerseits des reinen Cementes, andererseits des Sandes zu bedienen, ersetzt man den Cement durch ein Gemisch von Cement- und Sand. In New-York mischte man erst ein Teil Cement mit 2 Teilen Sand, und dann dieses Gemisch wieder im Verhältnis wie 1:2 mit Sand, sodaß die Mörtelzusammensetzung 1 Cement auf 8 Sand enthielt. Bei den Versuchen soll dieser Mörtel mit Rücksicht auf Zug als auf Druck eher bessere Versuche gegeben haben, als der im Verhältnis von 1 zu 2. Man könne sogar das Gemisch bereiten, indem man ein Gemisch von $\frac{1}{4}$ Cement mit dem doppelten Sandquantum zusammenbringt, wodurch der Cementanteil auf $\frac{1}{12}$ fällt.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

305. Was für Schweizerfirmen liefern schmiedbaren Eisenguß?

323. Wer liefert Petroleumumpen, welche mit Handbetrieb ermöglichen, einen Reservoirwagen, 10,000 Ko., in einer Stunde auf 4 m Höhe zu entleeren?

324. Wer hätte für einen jungen Elektrotechniker, welcher schon 3 Jahre in der Praxis gearbeitet, während den Ferien (Mitte August bis Ende September) passende Beschäftigung zur weiteren Ausbildung? Es wird mehr auf entsprechende Anstellung als auf hohen Lohn gesehen.

325. Wer liefert schöne weiße Konfigurationsgläser in Größen von 30×17 cm und 23×11 cm und zu welchem Preis? Offerten an S. Fehli, Affoltern a. A.

326. Wer fabriziert Weberkämme zum Ausweben von Stoff?

327. Wer liefert Benzin-Werkstättelampen zur Beleuchtung? (appareils d'éclairage et becs papillons produisant automatiquement du gaz). Gefl. Offerten an S. Schwarzenbach, machines — outils, Genf.

328. Wer liefert schönes, gesundes, dürrs Nussbaumholz, geschnitten à $4\frac{1}{2}$ —5 cm oder aber in halben Teilen?

329. Wer könnte mir ein Geschäft angeben, wo man Steinkohlenschlaken zur Schrägbodenauffüllung beziehen könnte?

330. Wer hätte eine noch gut erhaltene gebrauchte Langlochbohrmaschine zum Bohren von Zriesen zu verkaufen oder wer liefert event. neue Maschinen und zu welchem Preise? Offerten an H. Dierauer, Baugeschäft, Berned.

331. Wer fabriziert oder liefert Kontrolluhren für Hochdruckturbinen, welche das durchströmende Wasserquantum pro Sekunde oder Minute fortlaufend mit Sicherheit anzeigen? Auskunft und Offerten erbitten Gebrüder Schlittler in Mollis (Glarus).

332. Wer liefert Pflasterriühr-Maschinen und Schlacken-Cementstein-Pressen für Motorenbetrieb?

333. Wer liefert als Spezialität Schneeschuhe oder auch nur die Schnürsohlen und Riemen zu solchen Schneeschuhen?

Antworten.

Auf Frage **258.** Gute und billige Pelton-Motoren für solche Verhältnisse liefert Maschinenfabrik Burgdorf, J. H. Mebi.

Auf Frage **306.** Carbolineum in verschiedenen Farben liefert S. Hög, Badenerstraße-Wyhgasse 6, Zürich III.

Auf Frage **306.** Wir offerieren Ihnen das geruchlose, wasserflüssige Antinonin-Carbolineum, das das anerkannt wirksamste und beste Mittel gegen Hauschwamm, Feuchtigkeit, Schleim- und Schimmelpilze ist. Dasselbe ist gelblich, doch können Sie ihm selber jede gewünschte Farbe geben. Event. sind wir auch bereit, Ihnen die Vertretung für einen bestimmten Bezirk zu übertragen. Paravicini u. Waldner, Basel.

Auf Frage **308.** Solche Schaufelstiele liefert Adolf Durrer, Wagnermeister, Adliswil b. Watt (Zg.).

Auf Frage **308.** F. Baumann, mech. Schmiede u. Wagnerei, Wallerstadt, liefert solche Stiele, tabellose Ware, von Eschenholz, à Fr. 50. — per 100 Stück und wünscht mit Fragesteller in Verkehr zu treten.

Auf Frage **308.** Eschene Schaufelstiele, wie auch buchene, für jede Art Pödel und Schaufeln liefert prompt und billigt S. Stapfer in Oberstrass-Zürich.

Auf Frage **308.** 3000 Ia. eschene Schaufelstiele liefern in 12 Partien à 250 Stück zu Fr. 185 die Partie: Zitt u. Thaler, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage **308.** Wir wären Lieferanten von eschenen Schaufelstielen. S. Kupf u. Sohn, Baugeschäft und Stielmacherei, Metstal.

Auf Frage **308.** Wenden Sie sich an A. Genner in Richtersweil, der Ihnen billige Preise stellen wird.

Auf Frage **309.** Wagner u. Cie., Stampfenbachstr. 17, Zürich, übernehmen Details der Präzisionsmechanik; prompte und exakte Lieferung.

Auf Frage **309.** Wir übernehmen Details für Massenartikel der Präzisionsmechanik, Drehen und Fräsen von Messing zc. Ritter u. Glag, Ankerstraße 16, Zürich III.

Auf Frage **309.** R. Trüb, Elektrotechnische und Physikalische Fabrik, Dübendorf-Zürich, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **309.** Meby, Bellenot u. Co., Metallgießerei und Armaturenfabrik in Lyb (Bern) könnten in ihrer besteinrichtungen Werkstätte für Präzisionsmechanik besagte Arbeiten billigt besorgen und wünschen mit dem Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage **309.** Würde solche Details übernehmen unter Aufsicherung prompter und solider Arbeit. Rud. Rötheli, Mechaniker, Olten.

Auf Frage **309.** Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfsstetten.

Auf Frage **310.** S. Müller, Alpenbrüchli, Glarus, hat fragliche Nussbaum Bretter vorrätig.

Auf Frage **310**. Lieferant von schönem, trockenem Ruchbaumholz in Brettern von 60—80 mm Dicke ist Heinr. Pfister, Säge- und Holzhandlung, Wädenswil.

Auf Frage **312**. Wir liefern Baugips in allen Farben und bitten um gefl. Angabe der Adresse, damit wir direkte Offerte machen können. Henning u. Dietrich, Kreuzlingen.

Auf Frage **312**. Hier einige Adressen von Gipsmühlen: Kalk- und Gipsfabrik Bärswyl, Soloth.; Cement- und Gipsfabrik A. G. Solothurn; S. Stamm u. Co., Schleithelm; Gebrüder Scheuber, Ennetmoos, Unterwalden; Conrad Bucher in Nebikon, Luzern.

Auf Frage **312**. Unterzeichnete liefern feinen weißgrauen und grobgrauen Baugips, anerkannt gutes Fabrikat, zu allen vorkommenden Gipsarbeiten. In Wagenladungen geben billigt ab, franko Station Scherzigen. Würden gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. Mühlematter u. Euginbühl, Neue Gipsmühle, Spiez am Thunersee, Krattiggraben.

Auf Frage **313**. Eisenmöbelfabriken: Euter-Strehler, Zürich; Kern u. Co., Basel, zc.

Auf Fragen **313** und **322**. Wenden Sie sich gefl. an Christ. Juft in Valendas (Graubünden). Illustrierte Kataloge franko.

Auf Frage **314**. Die Firma Jakob Roth u. Cie., Wangen a. A., hält stets ein großes Lager gesponnener Rosthaare aller Sorten.

Auf Frage **314**. J. Stadler (vormals Stadler-Mohr), Luzern, Vertreter einer der hervorragendsten und leistungsfähigsten Firmen der Rosthaarfabrication.

Auf Frage **314**. Offerte der Dampf-Pferdehaar-Spinnerei J. Zsler in Pfäfers (Sch.) geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **314**. Christ. Loggenburger, Rosthaar-Spinnerei, Marthalen (St. Zürich), gegründet 1847.

Auf Frage **314**. Offerte der Pferdehaarspinnerei J. Z. Adermann in Emmishofen geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **314**. Engros-Lieferant von Rosthaar, gesponnen, ist J. Schnyder, Pferdehaar-Spinnerei, Wädenswil.

Auf Frage **315**. Die Turbine von 40 Schaufeln wird bei 1,6 m Gefälle und 1300 Liter Wasser pro Sekunde 38 Schaufeln offen haben, wenn vorher bei 2,5 m Gefälle und der gleichen Wassermenge 30 Schaufeln geöffnet waren. Der Nugeffekt wird sich ziemlich gleich bleiben; jedoch ändert die Tourenzahl, sodass die Turbine im Verhältnis von 38:30 weniger Touren machen soll. J. U. Nebi, Burgdorf.

Auf Frage **315**. Sie können die fragl. Turbine wohl so verwenden, daß bei einem Gefälle von 1,6 m eine Wassermenge von 1300 Sekundenlitern ausgenützt werden kann. In diesem Falle öffnen Sie 38 Kanäle, wenn möglich 39. Der Nugeffekt wird um ein Geringes schlechter, die Tourenzahl wird aber nur 0,76 der gegenwärtigen betragen. J. S. Neppli-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage **316**. Es rentiert nimmer, einen derartigen Apparat anzuschaffen, die ja doch bisher alle an gewissen Mängeln leiden, sondern machen Sie es so wie mehrere hundert andere Firmen, welche die lötl., feil- und schrägtbedürftigen Bandsägenblätter der „Mech. Bandsägenfeilerei und Bandsägenfabrik in Vichtensteig“ zur Ausbesserung senden.

Auf Frage **316**. Wir liefern einen unübertroffenen Bandsägelstapparat zu Fr. 40. Zitt u. Thaler, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage **316**. Bei A. Genner in Richterswil können Sie einfache, gute und billige Bandsägen-Stöppelapparate beziehen.

Auf Fragen **316** und **317**. Fragen Sie bei der Stöppelapparatfabrik Henry Bühlmann in Zürich an.

Auf Frage **320**. Die besten Frachtbriefordner finden Sie bei A. Genner in Richterswil, wo Sie solche zu Fabrikpreisen haben können. Prospekte zu Diensten.

Auf Frage **322**. Die Firma A. Genner in Richterswil liefert billigt eiserne Bettstellen

zeuge, komplett, 200 Trainingsattel von braunem Zeugleder, nach Modell der Kavallerie, 200 Englische Kummerte mit Kummerräumen, 30 Paar Brustblattgeschirre, 100 Paar Packtaschen für Kavallerie, 650 Hochgeschirrfutterale für Kavallerie, 30 Pferdeformirer aus schwarzem Verdeckleder, 100 Sattelfüßen für Offiziers-Reitzzeuge, 650 Karabinerholstern, 750 Stallhalstern für Kavallerie, 1150 Stallgurten, 400 Paar Packriemen.

450 Trompeterschnüre, 600 Mundstückschnüre, 200 Schlagbänder für Infanterie-Feldweibelsäbel, 600 Pferdedecken für Artillerie, 950 do. für Kavallerie, 950 Staublappen für Kavallerie, als Taschen eingerichtet, 100 Staublappen für Artillerie, 950 Kopfsäcke aus Segeltuch für Kavallerie, 850 Futtermägen für Kavallerie, 100 Kopfsäcke aus Segeltuch für Artillerie, 100 Futtermägen für Artillerie, 360 Brotmägen, 72 Kaffee- und Salzmägen, 120 Zwischschürzen, 18 Blachen für Requisitionsfuhrwerke, 5,7 m lang, 3 m breit, 13,000 Fußzeugtaschen aus braunem Segeltuch.

1000 Säbel für Kavallerie, 15,000 Soldatenmesser, Modell 1890, 40 Mithorn, 130 Paar Trommelschlegel aus schwarzem Ebenholz oder braunem Eisenholz, 850 Striegel aus Stahlblech mit Hufträumer, für Kavallerie, 100 Striegel aus verzinntem Stahlblech, für Artillerie, 100 Hufträumer aus Stahl, 1000 Pferdebürsten, Modell 1884 (Vorsten verfest, im Schnitt gewölbt), 850 Hufschabbürsten mit Futteral, für Kavallerie-Pferdeputzzeuge, 100 Hufschabbürsten mit Futteral, für Artillerie-Pferdeputzzeuge, 1000 Hufschabbürsten, 1000 Schwämme, 120 Fouriertaschen-Ausrüstungen, 200 Feldstecher, großes Modell, ohne Etui und Schnur, 200 Feldstecher, kleines Modell (mittels Auszug und Schraube verstellbar), mit Schnur, ohne Etui, 340 gestanzte Kochkessel mit Aufsatz, aus Schwarzblech gefertigt und verzinkt, 24 Fleischbretter für Offiziere, 48 Merte, 48 Schaumfellen, 216 Anrichtelöffel, 24 Fleischmesser, große, 48 do., kleine, 96 Fleischgabeln, 24 Kaffeemühlen für Offiziere, 24 Kaffeekannen mit Sehlächchen, 288 Tassen mit Unterlassen aus Nickelblech, 288 Suppenteller, 24 große Fleischbüchsen für Gewürz, 24 Zuckerbüchsen, große, ovale, 96 Trichter, 24 Wiegemesser, 650 Feldbüchsen für Kavallerie.

100 Paar Anstöße, 800 Fouragierstricke, 50 Gurtstücke zu Packgurten, 50 Leitsattel-Handstücke, 50 lange Peitschen für Fahrer, 200 hängende Schnur-Gurtstücke zu Trainingsattelgurten, 100 Halfterstricke.

Die Gemeinde Buchthalen (Schaffhausen) eröffnet Konkurrenz über die Lieferung folgender **Feuerwehr-Materialien**:

1) Ein **Hydrantenwagen** mit Hasep für 150 Meter, mit Vorrichtung für den Transport des Ventiltopfes und Strahlrohre.

2) 150 Meter **Hauptschläuche**, entsprechen dem mittlern Normalmaß.

3) Die für 150 Meter erforderliche Anzahl **Schlauchschlösser**, mittleres schweiz. Normalgewicht.

4) 2 **Strahlrohre**.

Offerten sind für jede einzelne Lieferung getrennt bis 6. Aug. an Herrn Konrad Spengler, Gemeinderat, zu richten.

Wasserversorgung Engelburg (Kanton St. Gallen).

1. Erstellen eines Reservoirs in Beton mit 300 m³ Inhalt.
2. Liefern und Legen der Hauptleitung vom Reservoir nach dem Dorfe und den Leitungen im Dorfe Engelburg inklusive Grabarbeit auf eine Gesamtlänge von 3700 Metern.

Gußeiserne Muffenröhren:

Kaliber	180 mm	150 mm	120 mm	100 mm	75 mm
Meter	790	425	1486	867	133

3. Liefern und Versetzen von 14 Schieberhähnen und 15 Oberflurhydranten.

Offerten sind schriftlich und verschlossen bis 8. August 1896 dem Präsidenten der Wasserversorgung, Herrn Kantonsrat Gähzi in Engelburg, einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Cementbrunnen. Die Gemeinde Valendas (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über Erstellung eines Cementbrunnens, circa 5500 Liter haltend. Offerten sind bis zum 10. August einzureichen dem Vorstand der pol. Gemeinde Valendas

Internationale Rheinregulierung. Zwischen der Dornbirner Ach und dem Bodensee sind für den Fußacher Durchstich **29 Traverien** im veranschlagten Betrage von fl. 16,000 herzustellen. Die Baubewerber haben ihre schriftlichen Angebote nebst fl. 500 bis 4. August mittags beim Centralbureau der internationalen Rheinregulierungskommission in Bregenz per Post einzureichen. Lieferungsbedingungen liegen bei der Rheinbauleitung Bregenz auf und können nebst Beilagen und Offertformularen gegen Einzahlung von 1 Gulden 50 Kreuzer bezogen werden.

Wachforrektion Alstetten (Sch.). Eindöhlung des Baches in der Kirchgaße. Die zu vergebenden Arbeiten bestehen in der Hauptsache aus dem Abbrechen und Einfüllen des bestehenden Kanals, der Grabarbeit und dem Wiedereindecken des neuen für die Cementrohrleitung bestimmten Grabens, dem Viefern und Legen von 270 m 60 cm, 110 m 45 cm und 40 m 30 cm Cementröhren und der Erstellung eines Schlammfängers. Die Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Gemeindegensiegers eingesehen werden. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Kirchgaßbach“

Submissions-Anzeiger.

Kriegsmaterial-Ausschreibung. Die Angebote auf folgende Artikel sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Kriegsmaterial“ franko bis zum 9. August einzusenden an die Techn. Abteilung der eidgen. Kriegsverwaltung in Bern. Alle Preise sind franko Packung und frei von allen Spesen auf die dem Lieferanten nächstgelegene schweizerische Eisenbahnstation zu stellen. Muster können auf der Verwaltung und in den Zeughäusern eingesehen werden. Zeichnungen und Beschreibungen der Artikel werden von der Verwaltung abgegeben. Die Lieferanten erhalten alle von der Verwaltung zu verabschließenden Gegenstände (Garnituren, Sattelhäute, Stridwerk zc.) gratis und franko auf die zunächst gelegene Eisenbahnstation geliefert. Das Nähere besagen die Angebotbogen, welche bezogen werden können.

11,300 Gewehrriemen, 14,400 Leibgurten, 14,400 Bajonett-scheidentaschen, 1,100 Taschenmessertaschen, einfache, 920 Patronenbandouliere für Kavallerie, 1000 Säbelpfuppl für Kavallerie, 770 Säbelpfuppl für Train, 220 Trompetersäbelpfuppl, 120 Tragriemen für Trompeten, 100 Fouriertaschen für Unberittene, 20 Fouriertaschen für Berittene, 800 Karabinerriemen.

100 Offiziersreitzeuge, I. Qualität, komplett, 650 vollständige Kavalleriereitzeuge mit Zaumung, 80 Artillerie-Unteroffiziers-Reit-